

# Bedienungsanleitung

Compac Radheber, Modell WD60.

**Wichtig: Die Bedienungsanleitung sorgfältig durch lesen!**

Bedienungs- und Sicherheitsanleitung für Compac Radheber, Modell WD60. Kapazität 60 kg.

## Eigentümer- und Benutzerhaftung:

**Diese Bedienungs- und Sicherheitsanleitung ist stets zusammen mit dem WD60 aufzubewahren.**

Es ist wichtig, dass der Eigentümer und Benutzer dieser Maschine vor ihrem Gebrauch, die Bedienungs-, Sicherheits- und Wartungsanleitung vollständig versteht. Der Hersteller des WD60 haftet nicht für eine falsche Anwendung oder Wartung aufgrund fehlender Kenntnis der untenstehenden Angaben. Sofern der Benutzer nicht der dänischen Sprache mächtig ist, ist der Eigentümer dafür verantwortlich, eine Erklärung in der Sprache des Benutzers beizubringen, sodass die Maschine auf verantwortliche und sichere Weise bedient werden kann.

## Anwendung:

WD60 ist ein mobiler Hebewagen für die Demontage und Montage großer Autoräder mit einer Felgenreöße von bis zu 24", montiert mit Reifen, die einen Außendurchmesser bis zu 820 mm, eine Breite von 310 mm und ein Gesamtgewicht von 60 kg aufweisen.

## Vorbereitung:

Nach Öffnen der Verpackung wird die Ware auf sichtbare Schäden oder Undichtigkeiten untersucht. Das Produkt montieren. Anschließend wird der Transportpfropfen abgenommen (x), und stattdessen wird der Pfropfen mit Entlüftung (y) montiert (Abb.1). Dadurch wird die Bildung eines Drucks/Vakuums im Ölbehälter vermieden. Außerdem wird Luftbildung im Hydrauliksystem vermieden.

Abb. 1

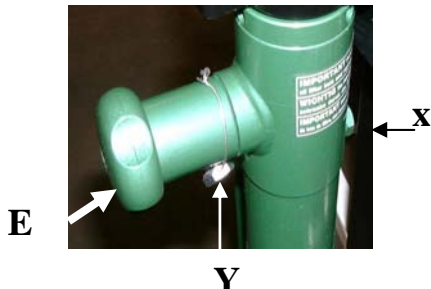
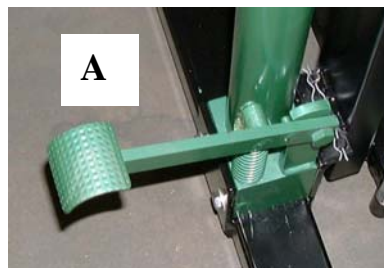


Abb. 1 2



## Funktionsbeschreibung:

1. Das Fußpedal (A) (Abb. 2) wird zum Anheben des Heberollenauslegers des Radhebers benutzt (das Rad wird durch einen Heberollenausleger mit 2 Rollen gehoben, die das Rad stützen).
2. Der Auslösergriff (E) (Abb. 1) wird zum Absenken des Heberollenauslegers des Radhebers benutzt. Wird der Handgriff entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht, wird der Heberollenausleger abgesenkt, wird der Handgriff im Uhrzeigersinn gedreht, wird das Absenken gebremst/das Absenken gestoppt.
3. Sicherheitsverschluss (B) (Abb. 3) wird zum Festhalten des Rads in einer sicheren Position benutzt. Die Handgriffe (C) und (D) (Abb. 4-5) werden zum Bewegen/Steuern des Radhebers benutzt.

Abb. 3 ✓



B

Abb. 4



C

Abb. 5



D

## WARNUNG! :

Bei falscher Verwendung dieses Radhebers können der Benutzer und andere, sich in der Nähe befindliche Personen zu Schaden kommen oder eingeklemmt werden.

1. Wenn die Last in Bewegung ist, ist es wichtig, mit beiden Füßen hinter der Maschine zu stehen - (Abb. 6-7), die Hände müssen sich an den Handgriffen (C) und (D) oder am Auslösergriff (E) befinden (Abb. 9-10).
2. Die Einheit darf nur auf einer ebenen und soliden Unterlage benutzt werden.
3. Das Rad nur in abgesenkter Stellung transportieren (Abb. 7-8).
4. Das sich im Radheber befindliche Rad, muss mit dem Sicherheitsverschluss (B) (Abb. 11) gesichert sein .
5. Der Radheber darf nicht zum Heben einer größeren Last als der angegebenen max. Kapazität benutzt werden - (siehe Maschinenkennzeichnung), eine Überschreitung kann zu Personen- und Sachschäden führen.
6. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung bei falscher Anwendung, Änderungen an der Konstruktion, bei Verwendung nichtoriginaler Teile sowie Reparaturen und Justierungen, die von nicht autorisiertem Personal vorgenommen wurden. Die Einheit darf nicht benutzt werden, wenn Öl ausläuft oder sie anders arbeitet, als im Neuzustand. In diesen Fällen ist die Einheit von autorisiertem Personal zu überprüfen.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.compac.dk](http://www.compac.dk) unter "Service".

Abb. 6 **X**



Abb. 7 **✓**



Abb. 8 **X**



Abb. 9 **X**



Abb. 10 **✓**

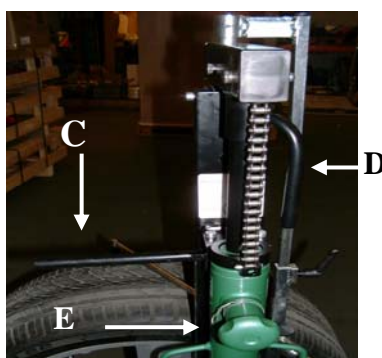
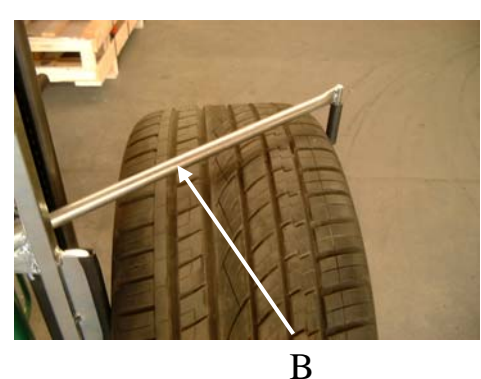


Abb. 11 **✓**



## Bedienungsanleitung:

### Rad abmontieren:

1. Wenn das Fahrzeug auf Arbeitshöhe gehoben wurde, werden die Rollen des Radhebers unter das abzunehmende Rad gefahren.
2. Mit dem Fußpedal (A) (Abb. 12) pumpen, bis die Rollen am Radheber das Rad abstützen. Achten Sie darauf, dass sich die Kante des Rads ganz oben am Querausleger der Heberollen (Abb. 13) befinden muss.
3. Die Schrauben (F) und (G) werden gelöst und der Sicherheitsverschluss (B) so gedreht, dass der Zapfen (I) waagrecht steht (Abb. 14).  
Jetzt wird der Sicherheitsverschluss (B) über das Rad geschoben und so gedreht, dass der Zapfen (I) nach unten zeigt und die Rückseite des Rads stützt (Abb. 15). Ziehen Sie die Schraube (G) fest und ziehen Sie am Sicherheitsverschluss, bis das Rad auf der Gegenhalterschiene (H) ruht (Abb. 15). Ziehen Sie erneut die Schraube (F) fest.
5. Ziehen Sie das Rad unter dem Fahrzeug hervor.
6. Senken Sie das Rad mit dem Handgriff (E) auf die Bodenstellung ab (Drehen gegen den Uhrzeigersinn senkt den Radheber ab, Drehen im Uhrzeigersinn stoppt das Absenken) (Abb.16).
4. Das Rad kann nun vom Fahrzeug weg transportiert werden (siehe Abschnitt Transport mit Rad (Seite 4 Punkt 1-3)).
5. Die Abnahme des Rads vom Radheber erfolgt, indem der Sicherheitsverschluss (B) vom Rad entfernt wird und das Rad aus den Stützrollen heraus und über die Füße des Radhebers gerollt wird.

Abb. 12

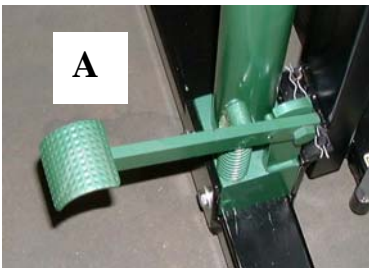


Abb. 13



F G  
Abb. 14



Abb. 15



Abb. 16



I

H

E

### Rad montieren:

1. Das Rad auf dem Radheber anbringen, indem das Rad über die Füße des Radhebers in die beiden Stützrollen gehoben wird, sodass das Rad stabil steht, während die Radkante am Heberollenausleger anliegt (Abb. 13).
2. Befolgen Sie (Rad abmontieren, Punkt 3.)
3. Der Radheber mit dem Rad in abgesenkter Stellung wird zum Fahrzeug gefahren.
4. Mit dem Fußpedal (A) (Abb. 12) pumpen, bis sich das Rad in der gewünschten Höhe befindet.
5. Das Rad an die richtige Stelle bringen und montieren.
6. Die Schraube (F) (siehe Abb. 14) wird gelöst und der Sicherheitsverschluss so gedreht, dass der Zapfen waagrecht steht. Den Sicherheitsverschluss ganz zurückziehen, sodass er vom Rad freiliegt.
7. Den Hebewagen mit dem Handgriff (E) absenken (siehe Abb. 16) und den Radheber vom Fahrzeug wegfahren.

Fortsetzung auf Seite 4.

## Transport mit Rad:

1. Sorgen Sie dafür, dass der Hebewagen ganz abgesenkt ist.
2. Greifen Sie den Handgriff (C) (Abb. 17), heben Sie ihn in waagerechte Stellung und schieben Sie ihn zur Einheit.
3. Anschließend können Sie den Handgriff (D) greifen (Abb. 18) und nun den Radheber steuern/bewegen (Abb. 19).

Abb. 17



C

Abb. 18



Abb. 19



## Wartung:

Alle beweglichen Teile werden einmal monatlich durchgesehen, gereinigt und geschmiert.

Bei Rostbildung ist die Einheit von Rost zu reinigen und anschließend gegen Rost zu schützen.

Gewährleisten Sie, dass alle Verschlüsse und Rollen an der Einheit intakt sind.

Gewährleisten Sie, dass alle Sicherungsringe, Muttern, Ketten, Bolzen und Achsen intakt sind.

Wenn die Einheit repariert werden muss, hat dies durch eine in Hydraulik erfahrene/geschulte Person zu erfolgen.

Beim Auswechseln von Teilen an der Einheit sind diese durch Originalteile zu ersetzen.

Wenn die Einheit defekt oder beschädigt ist, muss sie von einer in Hydraulik erfahrenen/geschulten Person überprüft werden.

Es muss eine jährliche Durchsicht erfolgen, bei der die Maschine von Fachpersonal gewartet wird - wobei Obengenanntes überprüft und eventuelle Probleme behoben werden.

## Öl:

Ölbehälter: Enthält 0,95 Liter.

Verwenden Sie nur Hydrauliköl AWS22.

Verwenden Sie keine Bremsflüssigkeit, kein Motoröl oder ähnliches!!

## Entsorgung:

Zapfen Sie das Öl aus der Einheit vorsichtig ab, und geben Sie das Öl und andere Teile an einer zugelassenen Entsorgungsstelle ab.